

Tourismusgeographie (B.A., 1-Fach)

Studienverlaufsplan | Studienbeginn im Wintersemester

Version: 20.01.2024

Hinweis: Die folgende Übersicht bietet eine unverbindliche Übersicht zu Struktur und Aufbau der Module. Rechtsverbindlich ist allein die Prüfungsordnung in ihrer gültigen Fassung.

Modulkürzel	Modulbezeichnung (Pflicht/Wahlpflicht)	Sem.	LP	Typ	SWS	Veranstaltungsbezeichnung	Prüfung	Modul- beauftragte/r	Bemerkung/ Sprache
1. Semester (Wi)									
■ BA6TOU1004	Geographie, Freizeit und Tourismus – Teil 1 (P)	Wi	5	V+S	2	Geographie, Freizeit und Tourismus I		N.N.	Deutsch
■ BA6TOU1001	Grundlagen der Humangeographie I (P)	Wi	10	V	2	Grundlagen der Humangeographie I		Scharfenort	Deutsch
				PRS	2	Beziehungen zwischen Mensch, Gesellschaft, Raum und Umwelt			
				Portfolioprfung					
■ BA6TOU1002	Grundlagen der Physischen Geographie I (P)	Wi	10	V	3	Einführung in die endogene Geomorphologie, Klimageographie, Bodengeographie		Ries	Deutsch
				PS	2	Ökozonen der Erde			
				Klausur (120 Min.)					
■ BA6TOU1003	Methoden I: Forschen in der Geographie (Einführung) (P)	Wi	5	V+	2	Geographie als Wissenschaft		Scharfenort, Casper	Deutsch
				Ü					
				S	1	Einführung in geographische Arbeitsmethoden			
			Portfolioprfung						

2. Semester (So)									
■ BA6TOU1004	Geographie, Freizeit und Tourismus – Teil 2 (P)	So	5	V+S	2	Geographie, Freizeit und Tourismus II	Klausur (90 Min.)	N.N.	Deutsch
■ BA6TOU1005	Grundlagen der Humangeographie II (P)	So	10	V	2	Grundlagen der Humangeographie II	Portfolioprüfung	Scharfenort	Deutsch
				PRS	2	Geographien ungleicher Machtstrukturen und Entwicklungen			
■ BA6TOU1006	Grundlagen der Physischen Geographie II (P)	So	10	V	3	Einführung in die Geomorphologie und Hydrogeographie	Klausur (120 Min.)	Ries	Deutsch
				PS	2	Geomorphozonen der Erde			
■ BA6TOU1007	Methoden II: Arbeitsmethoden der Geographie (Datenerhebung) (P)	So	5	V+ Ü	1	Grundlagen geographischer Arbeitsmethoden	Portfolioprüfung	Scharfenort, Casper	Deutsch
				S+Ü	2	Arbeitsmethoden der Geographie			

3. Semester (Wi)									
■ BA6TOU1008	Strategien und Methoden der Freizeit- und Tourismusentwicklungsplanung (P)	Wi	10	V	2	Strategien und Methoden der Freizeit- und Tourismusentwicklungsplanung		N.N.	Deutsch
				S	2	Fallbeispiele der Freizeit- und Tourismusentwicklungsplanung			
				Hausarbeit					
■ BA6TOU1009	Nachhaltigkeit und Raumentwicklung (P)	Wi	10	V	2	Raumentwicklung und Nachhaltigkeit		Bruns	Deutsch
				S	2	Angewandte Geographie – Akteure, Paradigmen und Praktiken			
				Portfolioprfung					
■ BA6TOU1010	Methoden III: Arbeitsmethoden der Geographie (Datenanalyse) (P)	Wi	5	V+	1	Vertiefung geographische Arbeitsmethoden		Scharfenort, Casper	Deutsch
				Ü					
				S	2	Vertiefung geographische Arbeitsmethoden			
			Portfolioprfung						
■	Wahlbereich (WP)	Wi	5	5 LP von insgesamt 20 LP sind in einem Modul aus dem Bereich <i>Wahlpflichtmodule</i> oder aus dem <i>Freien Wahlbereich</i> für Bachelorstudiengänge zu erbringen. Vgl. <i>Anmerkung 1</i> .					

4. Semester (So)									
■ BA6TOU1011	Soziale und kulturelle Aspekte von Freizeit und Tourismus (P)	So	5	V	1	Soziale und kulturelle Aspekte von Freizeit und Tourismus		N.N.	Deutsch
				Ü	1	Soziale und kulturelle Aspekte von Freizeit und Tourismus			
				Schriftliche Ausarbeitung					
■ BA6TOU1012	Große Exkursion (P)	So	10	S	2	Regionale Geographie: Raumanalyse		N.N.	Deutsch
				EX	3	Große Exkursion (10-14 Tage)			
				Portfolioprfung					
■ BA6TOU1014	Empirische Destinationsforschung (Lehrforschungsprojekt) – Teil 1 (P)	So	5	PRO	2	Empirische Destinationsforschung I		N.N.	Deutsch
■ BA6TOU1013	Transitionen: Tourismusgeographie (P)	So	5	V+	2	Transitionen: Tourismusgeographie		Affolderbach	Deutsch
				Ü					
■	Wahlbereich (WP)	So	5	5 LP von insgesamt 20 LP sind in einem Modul aus dem Bereich <i>Wahlpflichtmodule</i> oder aus dem Freien Wahlbereich für Bachelorstudiengänge zu erbringen. Vgl. <i>Anmerkung 1</i> .					

5. Semester (Wi)									
■ BA6TOU1015	Management und Kommunikation in Freizeit und Tourismus (P)	Wi	10	V	2	Geographische Aspekte des Freizeit- und Tourismusmanagements		N.N.	Deutsch
				S	2	Kommunikation in Freizeit und Tourismus			
				V+ Ü	1	Rechtliche Grundlagen für Freizeit und Tourismus			
				Mündliche Prüfung (25 Min.)					
■ BA6TOU1016	Global Change: Ressourcen, Nachhaltigkeit und Disruptionen (P)	Wi	10	V	2	Global Change: Ressourcen, Nachhaltigkeit und Disruptionen		Affolderbach, Seeger	Deutsch/ Englisch
				S	2	Global Change: Ressourcen, Nachhaltigkeit und Disruptionen			
				Portfolioprüfung					
■ BA6TOU1014	Empirische Destinationsforschung (Lehrforschungsprojekt) – Teil 2 (P)	Wi	5	PRO	2	Empirische Destinationsforschung II		N.N.	Deutsch
				Schriftliche Ausarbeitung					
■	Wahlbereich (WP)	Wi	5	5 LP von insgesamt 20 LP sind in einem Modul aus dem Bereich <i>Wahlpflichtmodule</i> oder aus dem Freien Wahlbereich für Bachelorstudiengänge zu erbringen. Vgl. <i>Anmerkung 1</i> .					
6. Semester (So)									
■ BA6TOU1017	Praktikum (P)	So	10	PRA		Praktikum (mind. 8 Wochen)		N.N.	Deutsch
				KOL	2	Abschlusskolloquium zum Praktikum			
				Schriftliche Ausarbeitung					
■	Wahlbereich (WP)	Wi	5	5 LP von insgesamt 20 LP sind in einem Modul aus dem Bereich <i>Wahlpflichtmodule</i> oder aus dem Freien Wahlbereich für Bachelorstudiengänge zu erbringen. Vgl. <i>Anmerkung 1</i> .					
■ BA6TOU1018	Bachelor-Abschlussmodul	So	15	KOL	2	Kolloquiumsseminar zur Bachelorarbeit		N.N.	Deutsch
				Bachelorarbeit					

Wahlpflichtmodule (20 LP zu wählen)								
■	Ergänzendes Praktikum (WP)	Wi/ So	5	PRA	Praktikum (mind. 4 Wochen)		N.N.	Deutsch
				Schriftliche Ausarbeitung				
■	Freier Wahlbereich (WP)	Wi/ So		<i>Es können insgesamt 20 LP in Modulen aus dem Freien Wahlbereich für Bachelorstudiengänge zu erbringen. Vgl. Anmerkung 1.</i>				Deutsch

Anmerkung

(1) Im Kompetenzbereich „Fachübergreifende Kompetenzen“ dürfen Module im Umfang von bis zu 10 LP absolviert werden. Darüber hinaus dürfen alle Kompetenzbereiche und Fächer ohne Einschränkung gewählt werden.

Verwendete Abkürzungen

Anwesenheitspflichtige Lehrveranstaltungen

EX	Exkursion	LAB	Laborübung	PRS	Praxisorientiertes Seminar
GÜ	Geländeübung	PRA	Praktikum	PRÜ	Praktische Übung
KOS	Kolloquiumsseminar	PRO	Projektseminar	SPÜ	Sprachübung

Nicht anwesenheitspflichtige Lehrveranstaltungen

EL	E-Learning-Kurs	LK	Lektürekurs	TUT	Tutorium
FK	Fachkurs	OS	Oberseminar	Ü	Übung
HS	Hauptseminar	PRP	Propädeutikum	V	Vorlesung
KOL	Kolloquium	PS	Proseminar	V+Ü	Vorlesung mit Übung
K	Kurs	S	Seminar		

Sonstige Abkürzungen

LP	Leistungspunkte	SWS	Semesterwochenstunden	WP	Wahlpflichtmodul oder -veranstaltung
P	Pflichtmodul	So	Sommersemester		
Sem	Semester	Wi	Wintersemester		